

REFERENTEN

Prof. Dr. Sabine Trepte



Inhaberin des Lehrstuhls für Medienpsychologie. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Medienpsychologie mit den Themen Privatsphäre und Selbstoffenbarung im Social Web, psychologische Prozesse des Wissenserwerbs mit politischen Nachrichtenmedien und Social Identity.

Hans-Peter Dürhager



hat Theater- Film- und Fernsehwissenschaften studiert, ist politischer Bildner, Medienpädagoge und Filmmacher.

In Fortbildungen für Jugendliche und Erwachsene arbeitet er zu Kommunikation und Hate-speech in sozialen Medien und zu Extremismusprävention. Die Befähigung zur aktiven Mediengestaltung ist wesentliches Mittel seiner Arbeit.

VERANSTALTUNGSORT

TOBIT.CAMPUS | PARALLELSTR. 41 | AHAUS

Anmeldungen unter: www.kreis-borken.de/online-update
sowie bei Rückfragen steht Ihnen Ute Isferding unter
02861 / 82-2223 zur Verfügung.

TEAM online-UPD@TE

Ulrich Kolks,
Kriminalhauptkommissar KK Kriminalprävention,
Kreispolizeibehörde Borken

Ute Isferding,
Dipl. Sozialarbeiterin
Abteilungsleitung Kinder- und Jugendförderung,
Fachbereich Jugend und Familie Kreis Borken

Michael Hermes,
Dipl. Sozialpädagoge, Medienberater,
Medienzentrum Kreis Borken

Birgit Kleinfeld,
Dipl. Sozialpädagogin,
Fachbereich Jugend, Stadt Ahaus

Silke Sioutis,
Streitschlichtungsausbilderin
Abraham-Frank-Sekundarschule Velen

Jana Barton,
Beratungslehrerin Sekundarschule Vreden

Dr. Sascha Borchers,
Dipl. Psychologe, Regionale Schulberatungsstelle,
Lenkungsreis Krisenprävention & -intervention Kreis Borken



www.kreis-borken.de



Fortbildung für Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter/innen
und Fachkräfte aus der Jugendhilfe



DIENSTAG, 17.03.2020 | NORDKREIS BORKEN

MITTWOCH, 18.03.2020 | SÜDKREIS BORKEN

FASZINATION

DIGITALE LEBENSWELTEN-

... VON DER SELBSTOFFENBARUNG

ZUM D.I.Y.*

Eine Veranstaltung
des Kreises Borken
mit dem Netzwerk online-UPD@TE

TEAM

online-UPD@TE



FASZINATION
DIGITALE LEBENSWELTEN-
 ... VON DER SELBSTOFFENBARUNG
PRIVACY ZUM D.I.Y.*

DIENSTAG, 17.03.2020 | NORDKREIS BORKEN
 MITTWOCH, 18.03.2020 | SÜDKREIS BORKEN



PROGRAMM

online-UPD@TE

9:00 Uhr	Begrüßung	
9:15 Uhr	„Privacy und Selbstoffenbarung im Netz“ Prof. Dr. Sabine Trepte Kinder und Jugendliche genießen die Nutzung digitaler Medien. Sie spielen, hören Musik, kommunizieren. Sie tun also Dinge, die wir über Jahrzehnte als kulturell wünschenswert und wertvoll erachtet haben. Warum resultieren daraus dennoch oft negative Wirkungen? Oder nehmen nur die Erwachsenen diese negativen Wirkungen wahr? Wie können Eltern und Lehrkräfte schaffen, die Gefahren ebenso wie die Potentiale zu differenzieren? Welche konkreten Maßnahmen können Eltern und Lehrkräfte ergreifen, um Kinder und Jugendliche zu unterstützen?	Da jedoch schon jetzt alle Schulen über die passenden Werkzeuge verfügen, ist es wesentlich einfacher als gedacht. Wir zeigen, wie eine rechtssichere und gezielte Bearbeitung und Veröffentlichung mit Hilfe von EDMOND NRW und H5P erfolgen kann. Medienzentrum Kreis Borken
11:55 Uhr		Wechsel beider Workshops - 2.Workshop-Runde
12:30 Uhr		Mittagspause
13:30 Uhr		“Social Broadcasting“- Digitale Identität von Jugendlichen im Web Hans-Peter Dürhager Jugendliche nutzen soziale Netzwerke wie Instagram, TikTok, Youtube und Instant Messenger wie WhatsApp intensiv und erschaffen sich eine „digitale Identität“, um mit Gleichaltrigen zu kommunizieren. Das geschieht intuitiv und orientiert sich an ihren Bedürfnissen nach Freundschaft, Zugehörigkeit, Aufmerksamkeit und Selbstwirksamkeit. Hans-Peter Dürhager gibt Einblick in die digitale Lebenswelt Jugendlicher. Trends und Phänomene werden vorgestellt. Thematisiert werden ebenso stereotype Rollenbilder, extremistische Ansprachemuster und Internetabhängigkeit.
10:45 Uhr	Pause	
11:15 Uhr	Workshop 1: D.I.Y. Wie Sie Ihre Schule, Ihr Jugendhaus, ein Event oder die Schülerzeitung digitalisieren und auf die Smartphones von Lehrkräften, Schülern und Eltern bekommen. Ohne Angst möchten wir mit dem Smartphone digital und transparent Prozesse optimieren. Sicher! Einfach! Schnell! Tobit.Software	
	Workshop 2: Schulinterne Videos veröffentlichen?! Die Erstellung von Videos von und mit Schülerinnen und Schülern für schulische Zwecke ist technisch mit einfachen Mitteln realisierbar und vielfach schon pädagogische Praxis. Sobald diese Filme allerdings nicht nur im Klassenverband gezeigt werden oder gar für Andere nutzbar sein sollen, wird es vermeintlich schwieriger.	
15:00 Uhr		Pause
15:15 Uhr		Aktuelle Entwicklungen: Projekte, Trends, Termine Team „online-UPD@TE“
16:00 Uhr		Ende der Veranstaltung